

3-Achs-Tiefladesattelanhänger mit gekröpftem Plateau - verstärkt



Produktvorteile und Optionals

- Hohe Punktbelastung durch engen Querträgerabstand
- Vorne erhöhtes Kröpfungsplateau inkl. steckbare Bordwände
- Tiefbettladefläche mit Weichholzboden samt Formrohrungen im Außenrahmen
- Ausziehbare Verbreiterungen, inkl. Verbreiterungsbohlen für Überbreitetransporte
- Auffahrrampen mit Hartholzbelag und aufgeschweißten Vierkantruppen
- 4 Stk. versenkte hochklappbare Bodenzurrringe im Tiefbett, sowie 5 Paar Zurrbügel am Außenrahmen
- Ausziehbare/abnehmbare Warntafeln vorne und hinten, inkl. Positions- bzw. Begrenzungsleuchten für Überbreite-Transporte
- Ablagemöglichkeit für die Verbreiterungsbohlen bei Nichtgebrauch unter der Ladefläche
- Verbau von Achsen namhafter Hersteller wie SAF oder BPW
- OPTIONAL: 2-teilige Auffahrrampen inkl. motorhydr. Rampenhebwerk
- OPTIONAL: Radmulden - Vertiefungen für den Transport von Spezialfahrzeugen
- OPTIONAL: Steckbare Begrenzungsschienen

Fahrzeugdetails

TYPBEZEICHNUNG

3-ACHS-TIEFLADESATTELANHÄNGER - VERSTÄRKT

GEWICHTE

Gesamtzuggewicht (zul.) 40 t

Gesamtgewicht (techn.) 48 t

Achsaggregatlast (techn) 30 t

Sattellast (techn.) 18 t - für 3-Achs-SZM

Leergewicht ca. 9,1 t

ABMESSUNGEN

ca. 3.500 mm = vorderes Kröpfungsplateau

ca. 7.800 mm = Tiefbettplateau - ebene Ladefläche

ca. 1.000 mm = hintere Auffahrtschräge

Gesamtbreite ca. 2.550 mm bzw. mit Verbreiterung ca. 3.000 mm

Plateaubreite ca. 2.480 mm zwischen den Bordwänden am Kröpfungsplateau

Aufsattelhöhe unbeladen ca. 1.250 mm (= ca. Aufliegerwaagrechtstellung)

Ladehöhe beladen ca. 920 mm

Ladehöhe unbeladen ca. 950 mm

RAHMEN

Stahlschweißkonstruktion mit vorderer, abgeschrägter Rahmenkröpfung

und hinten überfahrbar mit Abschrägung

Auswechselbarer 2"-Königszapfen (EG-Einbaumaß, Eckmaß 2.040 mm)

2 Klappstützen am Rahmenende

5 Paar Aufnahmetaschen im Tiefbett samt Formrohrungen 100 x 50 x 5 mm, Nutzhöhe ca. 1.000 mm, feuerverzinkt

5 Paar Zurrbügel am Außenrahmen

4 Paar versenkte hochklappbare 5 t Bodenzurrringe (10 t techn. Zugkraft), im Tiefbett =
Einteilung:

1. Paar bei abgeschrägter Rahmenkröpfung
2. Paar nach der Rahmenkröpfung
3. Paar ca. auf der Höhe der 2. Achse im Tiefbett
4. Paar vor der hinteren Auffahrtsschräge

Ablage der Verbreiterungsbohlen bei Nichtgebrauch unter der Ladefläche

FAHRWERK

Luftfederung mit Hub- und Senkeinrichtung, für Be- und Entladung

Automatische Einstellung des Fahrniveaus ab 15 km/h

Luftfeder-Tiefladeraggregat mit wartungsarmen Achsen

3 x 10 t, Radstand 2 x 1.310 mm

S-Nockenbremse 300/200 mm, autom. Bremsgestängesteller

1. und 2. Achse starr,

3. Achse achsschenkelgelenkte = reibungsgelenkte Nachlaufachse (20° Lenkeinschlag) samt elektropneum. Rückfahrsperrung für Schalterbetätigung im Fahrerhaus und zus. Betätigung am Auflieger

Bereifung :

12-fach 245/70 R 17,5 143J, Fabr. nach Werkswahl

12 Stahl-Felgen 6,75 x 17,5, 10-Loch, mit Einpresstiefe, silber

STÜTZEINRICHTUNG

Mechan. 2 x 12 t Abstützwinden, Einseitenbedienung und Schubausgleich, Fabr. nach Werkswahl

BREMSSYSTEM

Bremsanlage nach EG-Richtlinien 71/320 bzw. ECE R13

Zweileiterbremse, ausgelegt für Achslast 30 t

EBS - elektronisches Bremssystem

Wabco 2S2M = eine Achse sensiert

RSS - Stabilitätsprogramm

Federspeicherfeststellbremse

Stahl-Luftbehälter

BODEN

Weichholzboden 50 mm, imprägniert, bei Kröpfungsplateau ca. 5 mm bzw. im Tiefbett ca. 15 mm über Rahmenprofile vorstehend, über Hinterräder Stahltränenblechabdeckung

VERBREITERUNG

Ausziehbare Verbreiterungen, beidseitig im Tiefbett und der hinteren

Abschrägung inkl. durchgehender Holzbohlenauflage, Ausziehteile feuerverzinkt

RAMPEN

2 klappbare 1-teilige Auffahrampen ca. 2.700/700 mm mit Hartholzbelag

Rampen in der Breite je ca. 580 mm manuell verschiebbar, mit Stange,

(Zwischenabstand mind. ca. 265 mm bis Gesamtbreite max. 2.850 mm)

in Fahrstellung arretierbar durch Ketten mit Spannschloss

Hebehilfe mit Spiralfeder

ELEKTROAUSSTATTUNG

24 Volt Beleuchtungseinrichtung gemäß EG-Richtlinien 76/756/EWG

2 Fünfkammer-Schlussleuchten an den Rampen

LED-Seitenmarkierungsleuchten

Je 1 ausziehbare Positionsleuchte/Begrenzungsleuchte bei Warntafeln für Überbreitetransporte bis 3 m

Vorne 2 x 7-pol. Steckdosen

Heckseitig 2-pol. Steckdose für Rundumleuchte.

LACKIERUNG

Stahlgranulatreinigung, Zinkstaubgrundierung und Spritzlackierung

2-Komponenten-Nutzfahrzeug-Acryllacke (RAL- oder LKW-Standardfarbton)

Seitenwände und Rückwand eloxiert (alunatur)

(bei eloxierten Teilen sind herstellungsbedingte Farbabweichungen möglich)

Kunststoffteile und feuerverzinkte Teile unlackiert,

pulverbeschichtete An-/Einbauteile schwarz

Reflektierende Konturmarkierungsstreifen seitlich über ganze Länge und hinten quer (standardmäßig seidl. weiß und hinten rot), nach ECE 48

ZUBEHÖR

Heckmarkierung nach ECE-Norm

ANBAUTEILE

Unterlegkeil(e) lt. Vorschrift

Kunststoff-Kotflügel bzw. Kotbleche mit Spritzschutz lt. Vorschrift

Reserveradkorb für 1 Ersatzrad

Seitlicher Anfahrschutz

Ausziehbare/abnehmbare Warntafeln vorne und hinten, inkl. Positions- bzw. Umrissleuchten für
Überbreite-Transporte bis 3.000 mm

Außenseitig aufgeschweißten Vierkantrippen bei Rampen und hinterer Auffahrtsschräge

Schwerpunktmarkierung

WÄNDE/SÄULEN

Steckbare Bordwände auf Kröpfungsplateau 400 mm hoch, Stahl-Vorderwand, seitlich und hinten
Aluminium-Hohlprofilwände 25 mm, mit Riegelspannverschlüsse, steckbare hintere Ecksäulen in
Bordwandhöhe

Impressionen



Vorne erhöhtes Kröpfungspaneau inkl. steckbare Bordwände



3-Achs-Tiefladesattelanhänger - verstärkt



Ausziehbare Verbreiterungen, inkl. Verbreiterungsbohlen für Überbreitetransporte



Verstärkte und verwindungssteife Stahlschweißkonstruktion mit engem Querträgerabstand für hohe Punktbelastung



Unterbringungsmöglich für die Verbreiterungsböden

